Bezirksklasse Herren ROW

Rotenburger SC : TuS Fintel
Mittwoch, 22.02.2023, 20:00 Uhr

TuS Fintel baut Siegesserie in Bezirksklasse Herren ROW aus

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des TuS Fintel in der Bezirksklasse Herren ROW gegen den Rotenburger SC durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde speziell durch das obere Paarkreuz entschieden. Chamier von Gliszczynski und Möller errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 10. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Mit 3:1 hatten Novakovic / Schwiebert im Einzel gegen Chamier von Gliszczynski / Weyhe die Nase vorn. In toller Verfassung präsentierten sich Schröder / Dapper im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Möller / Käbisch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Grobrüg / Hilz gegen Behrens / Schneider. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Zähler für die Gäste musste Aleksandar Novakovic bei der 1:3-Niederlage gegen Manuel Möller hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Das folgende Einzel zwischen Christoph Schröder und Dirk Chamier von Gliszczynski, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des fünften Satzes, als Schröder mit einem 0:11 überfahren wurde. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Stefan Schwiebert über die 1:3-Niederlage gegen Finn Käbisch hinweggetröstet werden musste. Völlig ohne Chance war Schwiebert hierbei im dritten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Stark im Hintertreffen war derweil Kurt Dapper nach einem Zweisatzrückstand, machte Sascha Behrens dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Andre Grobrüg hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Jochen Weyhe bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Viktor Hilz kam mit der Spielweise von Torsten Schneider am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des Rotenburger SC und des TuS Fintel in die Box. Keinen Punkt beisteuern konnte Aleksandar Novakovic im Match gegen Dirk Chamier von Gliszczynski, das 0:3 verloren ging. Die gewinnbringende Taktik fehlte Christoph Schröder bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manuel Möller von Beginn an. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:6 (Schröder) und 14:0 (Möller). Chancenlos war Stefan Schwiebert gegen Sascha Behrens nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des vierten Satzes, in dem Schwiebert mit 0:11 förmlich unterging. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Völlig ungefährdet war im Anschluss hingegen der Sieg von Kurt Dapper gegen Finn Käbisch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 6:11, 11:8, 11:9 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. 11:3, 10:12, 11:4, 7:11, 9:11 hieß es wiederum am Schluss, als Andre Grobrüg und Torsten Schneider sich am Tisch gegenüber standen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.02.2023 (00:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diese Niederlage hat der Rotenburger SC in der Saison nun 3 Saison-Siege, 9 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 08.03.2023 gegen den TuS Nartum an. Für den TuS Fintel steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TuS Waffensen am 23.02.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 20:0 geht.

Statistik:
Rotenburger SC
Doppel: Novakovic / Schwiebert 1:0, Schröder / Dapper 0:1, Grobrüg / Hilz 0:1
Einzel: A. Novakovic 0:2, C. Schröder 0:2, S. Schwiebert 0:2, K. Dapper 2:0, A. Grobrüg 1:1, V. Hilz 1:0
TuS Fintel
Doppel: Möller / Käbisch 1:0, Chamier von Gliszczynski / Weyhe 0:1, Behrens / Schneider 1:0
Einzel: D. Gliszczynski 2:0, M. Möller 2:0, S. Behrens 1:1, F. Käbisch 1:1, T. Schneider 1:1, J. Weyhe 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.02.2023 (00:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").